



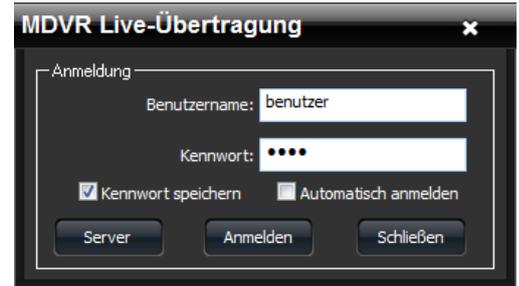
## MDVR Live-Überwachung

25.09.2014

## Programmstart und Anmeldung

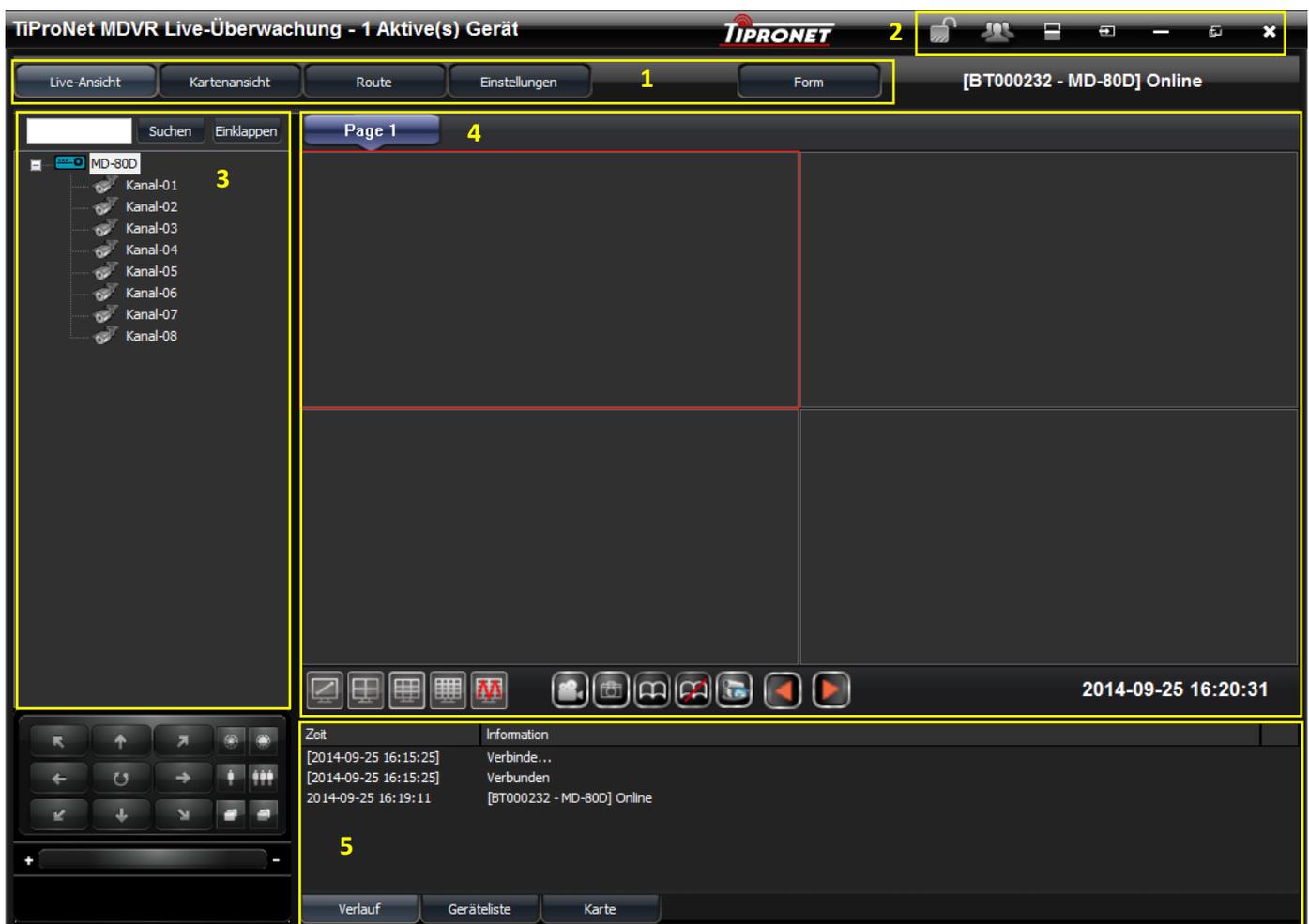
Beim Programmstart erscheint das Fenster zur Anmeldung am Server. Hier tragen Sie bitte Ihre Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) ein, welche Sie bei der Registrierung erhalten haben. Sie können das Feld „Automatisch anmelden setzen“, wenn Sie Ihre Anmeldedaten speichern möchten. In diesem Fall gelangen Sie beim Programmstart künftig direkt zum Hauptbildschirm.

Die Einstellungen die über die Schaltfläche „Server“ konfigurierbar sind, müssen unverändert bleiben. Änderungen können dazu führen, dass Sie sich nicht mehr anmelden können.



## Fenster und Bereiche des Programms

Nach erfolgreicher Anmeldung am Server sehen Sie die Benutzeroberfläche der Software. Diese ist in verschiedene Bereiche unterteilt:



### 1. Hauptmenü

Über das Hauptmenü navigieren Sie zu den verschiedenen Bereichen der Software. Dazu zählen die Live-Ansicht der Kameras, die Kartenansicht mit der aktuellen Position der Fahrzeuge, die Routenansicht, Programmeinstellungen und der Tabellarischen Form.

### 2. Fenstereinstellungen

Über die Fenstereinstellungen können mit Hilfe der Schaltflächen (von links nach rechts), das Kennwort geändert werden, der Benutzer gewechselt werden (bei mehreren Benutzerkonten), das Programm gesperrt werden (Anmeldedaten zum Entsperren erforderlich), sowie das Fenster maximiert, minimiert und geschlossen werden.

### 3. Kamera-Auswahl

In diesem Fenster werden Ihre Fahrzeuge/Recorder aufgelistet, die momentan mit dem Server verbunden sind. Sie können die einzelnen Recorder aufklappen und die angeschlossenen Kameras einsehen. Mit einem Doppelklick auf eine Kamera starten Sie die deren Live-Übertragung. Mit einem Doppelklick auf einen Recorder starten Sie die Übertragung sämtlicher Kameras des Recorders. Die Funktionen des Rechtsklickmenüs werden im Kapitel „Live-Ansicht“ genauer erklärt.

### 4. Hauptfenster / Inhalt

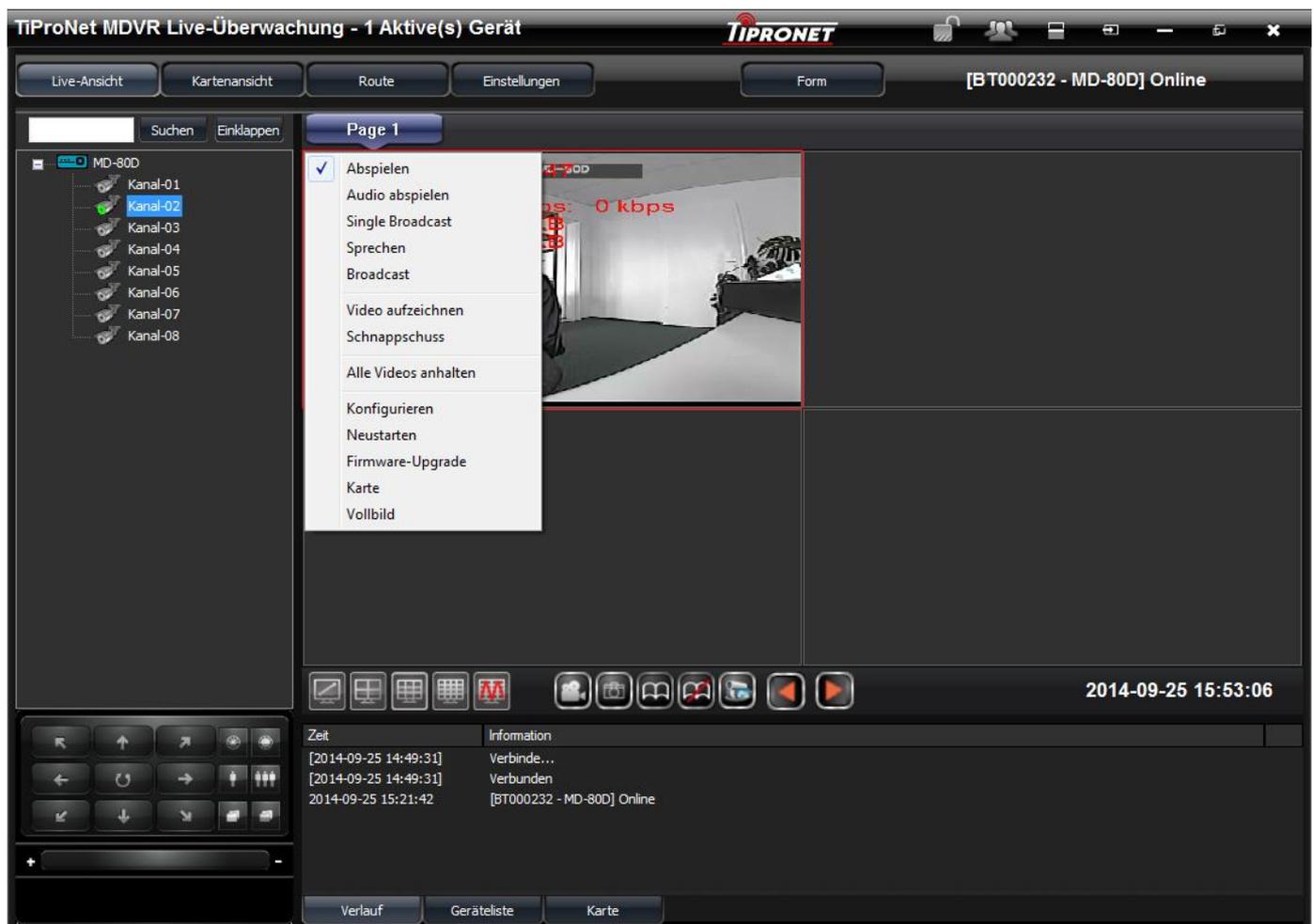
Im Hauptfenster werden je nach Anwahl des Menüpunktes im Hauptmenü die entsprechenden Inhalte dargestellt, also Live-Bilder, Positionen- bzw. Routenansicht, die Einstellungen oder tabellarische Darstellungen.

### 5. Zweitfenster

Dieser Bildschirmbereich dient dazu, zusätzliche Informationen darzustellen. Dazu gehören ein Verlauf von Ereignissen, eine Geräteliste und wiederum eine Kartendarstellung.

## Live-Ansicht

In der Live-Ansicht können Sie auf die Kamera-Bilder zugreifen. Wählen Sie beliebige verfügbare Recorder und deren Kameras auf der linken Seite mit einem Doppelklick an, um die Übertragung zu starten.



## Anordnung der Fenster

Da die anzuzeigenden Kamerabilder je nach Recorder und Fahrzeuganzahl variieren, können Sie die Darstellung der Fenster nach Bedarf anpassen. Wählen Sie die gewünschte Fensterzahl (Anzahl gleichzeitig dargestellter Kamerabilder) unterhalb des Hauptfensters: Vollbild, 4 / 9 / 16 / 25 / 36 / 49 / 64 Fenster. Sollten Sie auf mehr

Kameras zugreifen, als die gewählte Fensteraufteilung ermöglicht, werden die Kamerabilder auf mehreren Seiten untergebracht. Schalten Sie dabei mit den Karteireitern am oberen Bildschirmrand „Page“ zwischen den Seiten um.

Sie können die Anordnungen auch abspeichern. Wählen Sie dazu die Schaltfläche „Fenster-Anordnungen“ (Camcorder-Symbol) an und hinterlegen Ihre Darstellungsweise mit einer Bezeichnung. Hier können Sie bereits gespeicherte Anordnungen auch wieder abrufen.

### Audio-Übertragung und Kommunikation mit dem Fahrer

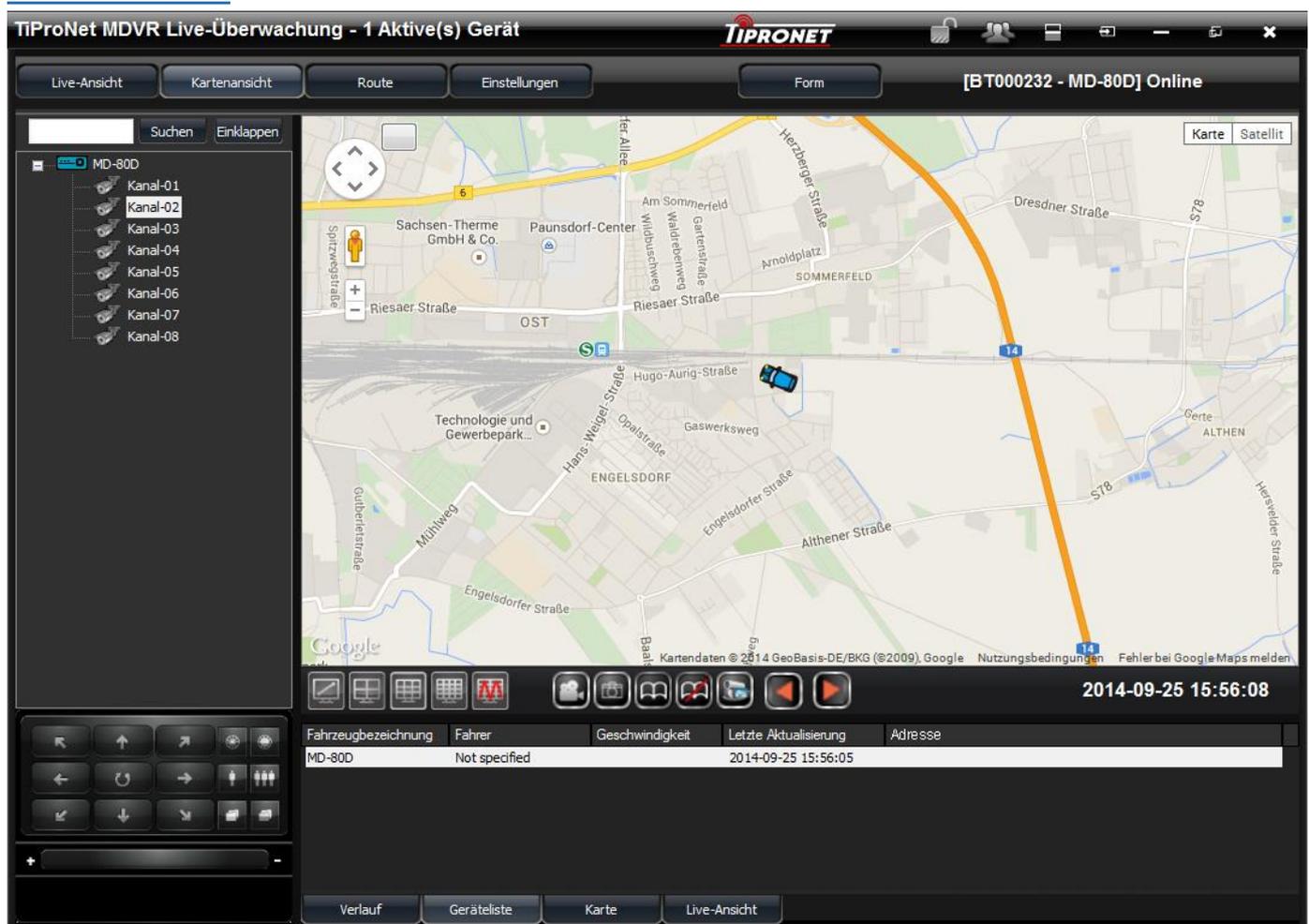
Um die vom Mikrofon des Recorders aufgezeichneten Audiodaten parallel zu den Videos abzuspielen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Kamerabild um das Kontextmenü zu öffnen. Hier haben Sie die Möglichkeit, bei angeschlossenem Mikrofon die Funktion „Audio abspielen“ zu aktivieren.

Alternativ können Sie auch die Funktion „Broadcast“ einzuschalten, um ein Zwei-Wege-Gespräch einzuleiten. Voraussetzung dafür ist der Anschluss eines Mikrofons und Lautsprechers in der Nähe des Fahrers.

### Video-Mitschnitt und Snapshots

Um die Kameraaufzeichnungen, die derzeit aktiv sind, auf Ihrem PC abzuspeichern, können Sie die Aufnahme-Schaltfläche (Kamera-Symbol) anklicken. Die Videos werden dann im Verzeichnis, welches in den Einstellungen hinterlegt ist, gespeichert. Einzelne Fotos können mit der nebenliegenden Schaltfläche gespeichert werden.

### Kartenansicht



In der Kartenansicht können Sie die Position des gewählten Fahrzeugs/Recorders nachverfolgen. Mit den Schaltflächen am linken oberen Rand der Karten können Sie die Karte bewegen sowie hinein- und herauszoomen. Die Position und Fahrtrichtung des Fahrzeugs wird durch die Grafik des Autos dargestellt. Ein Klick auf die Schaltfläche neben der Karten-Navigation koppelt die Karte aus dem Fenster ab. Sie können das abgekoppelte Kartenfenster dann beliebig vergrößern und verkleinern.

Voraussetzung für die Kartenansicht ist der Anschluss einer GPS-Mouse, sodass der Recorder in der Lage ist, seine Position mittels GPS zu ermitteln.

## Einstellungen

### Seite 1

**Video-Puffer:** Je weiter der Schieberegler nach rechts bewegt wird, desto flüssiger wird das Kamerabild dargestellt. Je weiter der Regler nach links bewegt wird, desto geringer ist die Verzögerung beim Darstellen der Aufnahmen.

Unter „**Record Settings**“ können Sie festlegen, wo Ihre Aufnahmen abgespeichert werden, wie lange Videos aufgezeichnet werden und bis zu welcher Speicherbelegung des Datenträgers die Aufzeichnungen durchgeführt werden. Im unten aufgeführten Beispiel werden somit nur Aufnahmen durchgeführt, wenn mindestens 300 MB frei sind.

The screenshot shows a settings window with three tabs: Page1, Page2, and Page3. Page1 is selected. The settings are organized into five sections:

- Video Buffer Setting:** A slider between 'Real-Time' and 'Smooth'. A note says: 'Note: More buffer times has more delay, but more smoothing.'
- Record Setting:** Record Path: C:\Users\Dev\Desktop\Aufnahmen\ (with a 'Browse...' button). Record Duration(Seconds): 10 (with '0: Not Limited' as an option). Disk Free Space(MB): 300 (with 'Total Space: 171,225 MB' as a note).
- Snapshot Setting:** Snapshot Path: C:\Users\Dev\Desktop\Aufnahmen\ (with a 'Browse...' button). A checkbox 'Open Path After Snapshoted' is checked.
- Cycle Page:** Auto-Change Duration(Seconds): 10.
- Language:** Language: German (Germany) (with a dropdown arrow).

Der **Snapshot-Pfad** stellt das Ausgabeverzeichnis der Snapshots (Kamera-Fotos) dar.

**Cycle Page:** Bei mehreren Seiten können Sie definieren, in welchem Intervall automatisch zwischen den Seiten umgeschaltet werden soll.

### Seite 2

Auf der 2. Seite der Einstellungen werden Alarm-Optionen vorgenommen. Legen Sie im Bereich **Ereignisaufnahmen** fest, bei Schaltung welches Alarmeinganges am Recorder welche Videokanäle auf den PC überspielt werden. Zusätzlich kann die Aufnahmedauer angegeben werden und ein Alarm-Ton wiedergegeben werden.

Im unteren Bereich kann der **E-Mail-Versand** für Alarmierungen eingerichtet werden. Dazu ist eine E-Mail-Adresse zu hinterlegen, von der aus die Benachrichtigungen versendet werden (SMTP-Server und -Port, E-Mail-Adresse und -Kennwort). Eine oder mehrere Empfänger-E-Mail-Adressen können ebenfalls angegeben werden (Trennung durch Kommata, maximal 1024 Zeichen).

Im Feld „Email Option“ können Ereignisse gewählt werden, bei denen Benachrichtigungen versendet werden, wie z.B. Alarm-Schaltungen oder Kamera-Signalverlust.

Page1 Page2 Page3

Ereignisaufnahmen

Alarm 1	<input checked="" type="checkbox"/> CH1	<input checked="" type="checkbox"/> CH2	<input checked="" type="checkbox"/> CH3	<input type="checkbox"/> CH4
Alarm 2	<input checked="" type="checkbox"/> CH1	<input checked="" type="checkbox"/> CH2	<input checked="" type="checkbox"/> CH3	<input type="checkbox"/> CH4
Alarm 3	<input checked="" type="checkbox"/> CH1	<input checked="" type="checkbox"/> CH2	<input checked="" type="checkbox"/> CH3	<input type="checkbox"/> CH4
Alarm 4	<input type="checkbox"/> CH1	<input type="checkbox"/> CH2	<input type="checkbox"/> CH3	<input type="checkbox"/> CH4
G-Sensor	<input checked="" type="checkbox"/> CH1	<input checked="" type="checkbox"/> CH2	<input checked="" type="checkbox"/> CH3	<input checked="" type="checkbox"/> CH4

Aufnahmedauer:  (seconds)

Alarmton:

---

E-Mail-Einstellungen

E-Mail-Benachrichtigung:

SMTP Server:

SMTP Port:

E-Mail-Konto:

E-Mail-Kennwort:

Empfänger-Adresse:

(Fill multiple simultaneous email address, please ";" to separate up to 1024 characters.)

Datei anhängen:

Email Option:  Alarm 1  
 Alarm 2  
 Alarm 3  
 Alarm 4  
 Disk Error

## Seite 3

Auf der dritten Einstellungsseite können diverse weitere Optionen verändert werden. Dazu gehören Geschwindigkeits-Einheiten, die automatische Trennung der Übertragung nach einer vorgegebenen Zeit, die Anzeige/Auflistung aktiver bzw. aller Geräte und Geschwindigkeits-Limits.

Page1 Page2 Page3

3G konfigurieren

Geschwindigkeits-Einheit:

Automatisch trennen:

Sekunden

Geräte anzeigen:

---

OtherSet

Auto stop talk/broadcast duration:  Sekunde (0:Not Limit)

Over Speed Value:

Show route of all day:

Web port:

Idle duration:  Sekunder

## Tabellarische Darstellung / Suche

Unter dem Menüpunkt „Form“ werden die Aufnahmen des gewählten Recorders aufgeführt. Somit können Sie vergangene Aufnahmen nach verschiedenen Kriterien durchsuchen bzw. filtern.



**TiProNet**  
Axel Tittel  
Engelsdorfer Straße 396  
D-04319 Leipzig

Telefon: +49 341 39285010  
Fax: +49 341 39285019  
Web: [www.tipronet.net](http://www.tipronet.net)  
E-Mail: [info@tipronet.net](mailto:info@tipronet.net)